1546 Nov. 24 Graff. Westerholtsches Archiv, Westerholt 1633 Notariatsinstrument. vor dem Notar Theodoricus noevemann bekundet bilie naeke, witwe des a pernhardt van noevel tho beckendorp, daß sie wegen Ruckstande an Johann van der Recke, prost tho werne, in der Landesschatzung, die ihr + Hann von den Hausleuten im Gericht tho Stackum empfangen hatte, zur bezahlung von Hinrich Kemmer, Bürger to Werne, u.dessen Frau Anna 60 Goldg. geliehen habe, die dem gen. proste und dessen dem

Lambertus van noevel, olden amtsschryver tho werne, uberzahlt seien; dafür würden ein kamp "dat Langenhoevel" u. etliche Kornrenten verschrieben. Die Witwe gelobt vor dem Notar, daß minrich kemmer im Desitz dieser kenten bleiben soll, bis die 60 Goldg. zurückgezahlt sind. Leugen: Johann Selter, Freigraf u. wylnem Godtschalckz, burgerme is ter

in werne. 1546 NOV. 24., Pgt. Beglaubigung des Notars. in